



Es informiert Sie	Norbert Korte
Telefon (0202)	563 25 41
Fax (0202)	563 81 37
E-Mail	Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
Datum	11.02.13 08:07 Uhr

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses (SI/0659/13) ein.

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.02.2013, 16:00 Uhr
Ort, Raum:	Verwaltungshaus Elberfeld, Neumarkt 10, Sitzungssaal (Raum 202)

Mit freundlichen Grüßen

Kühme
Vorsitzender

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Stand der Vorbereitungen für die Wahl des Wuppertaler Jugendrates
- mündlicher Bericht -
- 2 Gesundheitsbericht 2012 "Einschulungsuntersuchungen
in Wuppertal - Ausgewählte Ergebnisse der Schuleingangs
untersuchungen für das Schuljahr 2011/2012" VO/0853/12
- 3 Spielflächenbedarfsplan Wuppertal 2012
- 4 Betriebskostenzuschüsse 2013 an die freien Träger der
offenen Kinder- und Jugendarbeit VO/0061/13
- 5 Zuschüsse 2013 zur Förderung der Jugendverbandsarbeit VO/0124/13
- 6 Mittelverteilung Netzwerk Frühe Hilfen 2013 VO/0107/13

7	Kindeswohlgefährdung durch sexuellen Missbrauch, hier: Qualitätssichernde Maßnahmen in der ambulanten, teilstationären und stationären Jugendhilfe	VO/0152/13
8	Bericht zur Ausbauplanung "1000 neue Betreuungsplätze in Wuppertal"	VO/0153/13
9	Sachstandsbericht EKV - Antrag der FDP-Fraktion -	VO/0123/13
10	Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren in Tageseinrichtungen für Kinder	VO/0148/13
11	Neubau und Inbetriebnahme einer sechspruppigen städtischen Tageseinrichtung für Kinder Ehrenhainstraße 1 a	VO/0119/13
12	Ausbau Familienzentren - Anpassung der Auswahlkriterien	VO/0101/13
13	Anpassung der Bedarfsplanung bei den Tageseinrichtungen für Kinder - Antrag der FDP-Fraktion -	VO/0176/13
14	Richtlinien über die Genehmigung von Tagespflege und über die Festsetzung der Höhe der Geldleistung für Tagespflegepersonen nach § 23 Abs. 2 SGB VIII	VO/0100/13
15	Präventionsprojekt "..., weil WIR es können!"	VO/0044/13
16	Wünsche und Anregungen	

Die Niederschrift über die letzte Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.12.2012 wurde Ihnen am 17.01.2013 per Mail zugeleitet. Einwände gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Die stellvertretenden Ausschussmitglieder erhalten die Sitzungsunterlagen nur noch per Mail als Zip-Datei. Im Bedarfsfall können die Sitzungsunterlagen aber noch kurzfristig in Papierform nachgereicht werden.